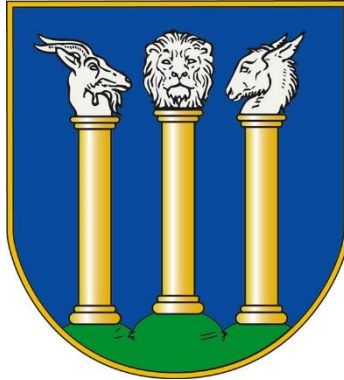


Marktgemeinde Millstatt am See



Niederschrift

nach § 45 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO)

**über die Sitzung des Gemeinderates
der Marktgemeinde Millstatt am See
vom 30. Juni 2022**

Sitzung Nr. 03/2022 - Öffentlicher Teil

Inhaltsverzeichnis

Tagesordnung	4
Teilnehmer.....	5
Fragestunde gem. § 46 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung - K-AGO.....	7
TO-Pkt. 01 – Bericht des Bürgermeisters	8
TO-Pkt. 02 – Gemeindevorstand – Änderung der Abfallgebührenverordnung vom 16.12.2021	9
TO-Pkt. 03 – Gemeindevorstand – Ansuchen um Zufahrtserlaubnis über die Gst. Nr. 386/7 und 386/11 KG 73209 (Parkplatz Kalvarienbergfriedhof)	10
TO-Pkt. 04 – Gemeindevorstand – Genehmigung Mietvertrag Parkplatz Alte Spittaler Straße	10
TO-Pkt. 05 – Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Zukunftsentwicklung – mobile Geschwindigkeitsanlagen an der B98 Höhe Hotel Nikolasch.....	10
TO-Pkt. 06 – Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Regger Immobilien Drei GmbH – Ansuchen um Sondernutzungsvereinbarung	10
TO-Pkt. 07 – Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Regger Immobilien Drei GmbH – Ansuchen um Einleitung von Oberflächenwässern in den Oberflächenwasserkanal der Marktgemeinde Millstatt am See.....	11
TO-Pkt. 08 – Ausschuss für Bildung, Ehrenamt, Vereine und Bürgerbeteiligung – Anpassung der Kinderbildungs- und -Betreuungsordnung	11
TO-Pkt. 09 – Gemeindevorstand – Umwidmungsanregung 02/2020 – Beratung und Beschlussfassung.....	12
TO-Pkt. 10 – Gemeindevorstand - Millstätter Bäderbetriebe GmbH – Rechnungsabschluss 2021	12
TO-Pkt. 11 – Gemeindevorstand und Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Schlacht und Zerlegeanlage Tschierweg – Ansuchen um finanzielle Unterstützung.....	13
TO-Pkt. 12 – Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Grundsatzbeschluss Wegdienstbarkeiten.....	13
TO-Pkt. 13 – Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Wildbach und Lawinendienst – Betreuungsdienst – Freigabe der Kosten	14
TO-Pkt. 14 – Gemeindevorstand und Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Grundreinigung VS und KiGa Millstatt am See	14

TO-Pkt. 15 – Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Dorfgemeinschaft SA-MA-DE – Ansuchen um finanzielle Unterstützung.....	14
TO-Pkt. 16 – Gemeindevorstand – GR-Sitzung 24.2.2022 – Behebung der Mängel	15
TO-Pkt. 17 – Bericht des Kontrollausschusses.....	15
TO-Pkt. 18 – GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Schulbussituation nach der sechsten Unterrichtsstunde Richtung Schwaigerschaft, Tschierweg, Laubendorf etc	15
TO-Pkt. 19 – GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Ermittlung von Energiespar-Möglichkeiten in der Gemeinde und Erarbeitung demensprechender Lösungen	15
TO-Pkt. 20 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Evaluierungen der Sicherheit im Schulgebäude.....	16
TO-Pkt. 21 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Verbesserung der Reinigung im Anna Gasser Schulzentrum	16
TO-Pkt. 22 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Gratis Parken für Vereine	16
TO-Pkt. 23 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Personalaufstockung für Gärtnerei Millstatt und Bauhof Millstatt.....	17
TO-Pkt. 24 – GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Digitale Signatur für Gemeinderats- und Ausschussprotokoll.....	17
TO-Pkt. 25 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR DI (FH) Philipp Steinhauser und GR DDI Mario Schneeweiß - Vorprüfung einer Widmungsanpassung	17
TO-Pkt. 26 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR Markus Reinwald und GR Karl Klinar - Berichterstattung im Gemeinderat	18
TO-Pkt. 27 – GR Mag.a Dorothea Gmeiner-Jahn und 2.Vzbgm. Mag. Michael Printscher - Gestaltung Ort für Partnerschaftsbäume am See.....	18
TO-Pkt. 28 – 2.Vzbgm Mag. Michael Printscher – Sicherstellung aller öffentlichen Wegerechte durch die Marktgemeinde Millstatt am See	19
TO-Pkt. 29 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn und GR Erich Golger - Einreihungsverordnung nach Straßengesetz.....	19
TO-Pkt. 30 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR Erich Golger und GR Franz Politzer - Beitritt Bodenbündnis	19
TO-Pkt. 31 – Abgabe von Anträgen gemäß § 41 Abs. 1 und 3 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO.....	20
TO-Pkt. 32 – Gemeindevorstand - Personalangelegenheiten.....	21
TO-Pkt. 33 – Gemeindevorstand – Ehrungsangelegenheiten.....	21
Anlagen	

Niederschrift über die **3. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Millstatt am See** vom Donnerstag, 30. Juni 2022 um 19:00 Uhr im Blauen Saal des Kongresshaus Millstatt am See, Marktplatz 14, 9872 Millstatt am See.

Für den Inhalt des Protokolls verantwortlich ist der Leiter des inneren Dienstes.

Beginn der Sitzung	19:09 Uhr
Ende der Sitzung	23:14 Uhr
Dauer der Sitzung:	4 Std. 05 min

Tagesordnung

	Öffentlicher Teil
	Fragestunde gemäß § 46 der K-AGO
TO-Pkt. 01	Bericht des Bürgermeisters
TO-Pkt. 02	Gemeindevorstand – Änderung der Abfallgebührenverordnung vom 16.12.2021
TO-Pkt. 03	Gemeindevorstand – Ansuchen um Zufahrtserlaubnis über die Gst. Nr. 386/7 und 386/11 KG 73209 (Parkplatz Kalvarienbergfriedhof)
TO-Pkt. 04	Gemeindevorstand – Genehmigung Mietvertrag Parkplatz Alte Spittaler Straße
TO-Pkt. 05	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Zukunftsentwicklung – mobile Geschwindigkeitsanlagen an der B98 Höhe Hotel Nikolasch
TO-Pkt. 06	Ausschuss für Straßenbauverkehr, Verkehr und Umwelt – Regger Immobilien Drei GmbH – Ansuchen um Sondernutzungsvereinbarung
TO-Pkt. 07	Ausschuss für Straßenbauverkehr, Verkehr und Umwelt – Regger Immobilien Drei GmbH – Ansuchen um Einleitung von Oberflächenwässern in der Oberflächenwasserkanal der Marktgemeinde Millstatt am See
TO-Pkt. 08	Ausschuss für Bildung, Ehrenamt, Vereine und Bürgerbeteiligung – Anpassung der Kinderbildungs- und -Betreuungsordnung
TO-Pkt. 09	Gemeindevorstand – Umwidmungsanregung 02/2020 – Beratung und Beschlussfassung
TO-Pkt. 10	Gemeindevorstand - Millstätter Bäderbetriebe GmbH – Rechnungsabschluss 2021
TO-Pkt. 11	Gemeindevorstand und Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Schlacht und Zerlegeanlage Tschierweg – Ansuchen um finanzielle Unterstützung
TO-Pkt. 12	Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Grundsatzbeschluss Wegdienstbarkeiten
TO-Pkt. 13	Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Wildbach und Lawinendienst – Betreuungsdienst – Freigabe der Kosten
TO-Pkt. 14	Gemeindevorstand und Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Grundreinigung VS und KiGa Millstatt am See
TO-Pkt. 15	Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Dorfgemeinschaft SA-MA-DE – Ansuchen um finanzielle Unterstützung
TO-Pkt. 16	Gemeindevorstand – GR-Sitzung 24.2.2022 – Behebung der Mängel

TO-Pkt. 17	Bericht des Kontrollausschusses
TO-Pkt. 18	GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Schulbussituation nach der sechsten Unterrichtsstunde Richtung Schwaigerschaft, Tschierweg, Laubendorf etc
TO-Pkt. 19	GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Ermittlung von Energiespar-Möglichkeiten in der Gemeinde und Erarbeitung demensprechender Lösungen
TO-Pkt. 20	GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Evaluierungen der Sicherheit im Schulgebäude
TO-Pkt. 21	GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Verbesserung der Reinigung im Anna Gasser Schulzentrum
TO-Pkt. 22	GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Gratis Parken für Vereine
TO-Pkt. 23	GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Personalaufstockung für Gärtnerei Millstatt und Bauhof Millstatt
TO-Pkt. 24	GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Digitale Signatur für Gemeinderats- und Ausschussprotokoll
TO-Pkt. 25	GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR DI (FH) Philipp Steinhauser und GR DDI Mario Schneeweiß - Vorprüfung einer Widmungsanpassung
TO-Pkt. 26	GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR Markus Reinwald und GR Karl Klinar - Berichterstattung im Gemeinderat
TO-Pkt. 27	GR Mag.a Dorothea Gmeiner-Jahn und 2.Vzbgm. Mag. Michael Printscher - Gestaltung Ort für Partnerschaftsbäume am See
TO-Pkt. 28	2.Vzbgm Mag. Michael Printscher – Sicherstellung aller öffentlichen Wegerechte durch die Marktgemeinde Millstatt am See
TO-Pkt. 29	GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn und GR Erich Golger - Einreichungsverordnung nach Straßengesetz
TO-Pkt. 30	GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR Erich Golger und GR Franz Politzer - Beitritt Bodenbündnis
TO-Pkt. 31	Abgabe von Anträgen gemäß § 41 Abs. 1 und 3 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO
	Nicht öffentlicher Teil
TO-Pkt. 32	Gemeindevorstand - Personalangelegenheiten
TO-Pkt. 33	Gemeindevorstand - Ehrungsangelegenheiten

Teilnehmer

Anwesend sind:		
Funktion	Name	Partei
Bgm.	Alexander Thoma MBA	ÖVP
1.Vzbgm.	Albert Burgstaller	ÖVP
2.Vzbgm.	Mag. Michael Printschler	SPÖ
GV	Mag. Norbert Santner	ÖVP
EGR	Peter Pacher für GV Christoph Tuppinger	ÖVP
GV	Gerhard Friedrich	SPÖ
GR ⁱⁿ	Veronika Palle	ÖVP
GR ⁱⁿ	Monika Untermoser	ÖVP
GR	Manfred Auer	ÖVP

GR	Robert Egger	ÖVP
EGR	Dietmar Gruber für GR ⁱⁿ Anna Sophia Burgstaller	ÖVP
EGR	Ing. Mario Klinar für GR Gustav Unterlerchner (19:50 Uhr)	ÖVP
GR	Manfred Maier	ÖVP
EGR ⁱⁿ	Chiara Marchetti für GR ⁱⁿ Mag. ^a Sabine Brandner	ÖVP
GR ⁱⁿ	Christa Gruber	SPÖ
GR	DI (FH) Philipp Steinhauser	SPÖ
GR	DDI Mario Schneeweiß	SPÖ
GR	Michael Steiner	SPÖ
GR ⁱⁿ	Mag. ^a Dorothea Gmeiner-Jahn	GRÜNE
GR	Erich Golger	GRÜNE
GR	Franz Politzer	GRÜNE
GR	Karl Klinar	FPÖ
EGR	Alexander Palle für GR Markus Reinwald	FPÖ

	Weiters anwesend sind:	
prov. Amtsleiter	Ing. Peter Pirker BA MA	
Schritfführerin	Jennifer Obernosterer	
	Entschuldigt sind	
GV	Christoph Tuppinger	ÖVP
GR ⁱⁿ	Mag. ^a Sabine Brandner	ÖVP
GR ⁱⁿ	Anna Sophia Burgstaller	ÖVP
GR	Gustav Unterlerchner	ÖVP
GR	Markus Reinwald	FPÖ
	Anzahl der Zuhörer: 2	

Der Vorsitzende, Herr Bgm. Alexander Thoma MBA, begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Die heutige Sitzung des Gemeinderates wurde mit Einladungsschreiben vom 23. Juni 2022 unter Bekanntgabe des Datums, des Beginns, des Ortes sowie der Tagesordnung nachweislich einberufen. Die Sendebestätigungen liegen vor. Die Sitzung wurde auch auf der Amtstafel sowie auf der Webseite der Marktgemeinde Millstatt am See kundgemacht.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Gemeinderat ist bis 19:50Uhr mit 22 und anschließend mit 23 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Niederschriftunterfertigung werden **Herr GR Franz Politzer** und **Frau GRⁱⁿ Monika Untermoser** bestellt. Protokollführerin ist Frau Jennifer Obernosterer und verantwortlich für den Inhalt ist der Amtsleiter Herr Ing. Peter Pirker BA MA.

Öffentlicher Teil

Fragestunde gem. § 46 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung - K-AGO

Beginn der Fragestunde: 19:15 Uhr

Anfrage von GR Franz Politzer vom 13.06.2022 an Herrn Bgm. Alexander Thoma MBA:

In den letzten Jahren konnte ich eine sehr rege Bautätigkeit im Bereich des Teilbebauungsplanes Millstatt am See, Lechnerschaft, Pesenthein und Dellach feststellen. Deshalb stelle ich folgende Anfrage:

Wieviele Wohneinheiten wurden im Bereich des ob genannten Teilbebauungsplanes seit Anfang 2019 fertiggestellt und bei wievielen erfolgte bis heute eine Änderung deren Verwendung von Hauptwohnsitzen in Freizeitwohnsitze?

Antwort:

Seit Anfang 2019 wurden in den Ortschaften Millstatt am See, Lechnerschaft, Pesenthein am Millstätter See und Dellach am Millstätter See 92 Wohneinheiten fertig gestellt. Im selben Zeitraum wurden bei der Baubehörde 3 Baumitteilungen zur Verwendungszweckänderung von Hauptwohnsitz in Nebenwohnsitz eingebracht.

Anfrage von GR Erich Golger vom 13.06.2022 an Herrn Bgm. Alexander Thoma MBA:

Wenn man sich im Bereich des Teilbebauungsplanes aus 2020 umschaute, fällt auf, dass trotz der Regelung im § 12 (2) zuletzt Flachdächer errichtet wurden und nach meiner Information weiter errichtet werden sollen.

Liegt in allen Fällen ein positives Gutachten der Ortsbildpflegekommission oder des Gestaltungsbeirats vor.

Antwort:

Seit Inkrafttreten des Teilbebauungsplans wurden vier Flachdächer bewilligt. Für jeden dieser Dächer liegt ein entsprechendes Gutachten des Gestaltungsbeirats oder der Ortsbildpflegekommission vor.

Zusatzfrage GR Franz Politzer:

Im Bereich des Millstätter Bebauungsplanes und des Teilbebauungsplans sind Sattel- oder Teilwalmdächer als Hauptdachformen vorgesehen. Die Wahl anderer Dachformen ist „durch die Funktion und Lage des Gebäudes zu begründen; diese (nämlich die andere Dachform) dürfen nur mit einem positiven Gutachten der Ortsbildpflegekommission oder einer Zustimmung des Gestaltungsbeirates genehmigt werden.“ Das bedeutet, dass sich die Wahl von Flachdächern durch Funktion der Gebäude – bei Wohngebäuden schwer erklärbar – und Lage – also nur dann, wenn z. B. in der Umgebung Flachdächer vorherrschen – im Sinne der

Bebauungspläne begründen lässt. Diese Begründungen sind dann Basis der Entscheidungen der Ortsbildpflegekommission bzw. des Gestaltungsbeirates.

Frage:

Lagen diese Begründungen hinsichtlich Funktion und Lage – als hinsichtlich beider Kriterien – bei den entsprechenden Beurteilungen vor?

Bgm. Alexander Thoma MBA: Es gibt schriftliche Gutachten von der Ortsbildpflegekommission oder des Gestaltungsbeirates.

GR Franz Politzer: Eine andere Dachform insbesondere Flachdächer müssen begründet werden. Die Begründung dafür müsste schon im Bauantrag stehen.

Bgm. Alexander Thoma MBA: Auf Basis des Teilbebauungsplanes prüft der Gestaltungsbeirat bzw. die Ortsbildpflegekommission. Es wird ein Gutachten abgegeben. Dieses Gutachten ist ein Teil des Bauaktes.

GR Franz Politzer: Sind die Gründe im Bauantrag bereits genannt.

Bgm. Alexander Thoma MBA: Auf Basis dieser Begründung berät dann der Gestaltungsbeirat und erstellt ein Gutachten.

Ende der Fragestunde: 19:30 Uhr

TO-Pkt. 01 – Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates!

Die Marktgemeinde Millstatt ist von den Unwetterereignissen der letzten Tage verschont geblieben. Trotzdem sollen uns die Ereignisse in Arriach und Treffen bewusst machen, dass sich keine Gemeinde in Sicherheit wiegen darf. In den letzten 5 Jahren wurde der Riegenbach durch den Ortskern von Millstatt ausgebaut und sicher gemacht. In diesem Zusammenhang darf ich den Gemeinderat informieren, dass das Baulos im unteren Bereich des Schuchtweges noch nicht fertig gestellt wurde. Jedoch sind die für das Gesamtbaulos vorgesehenen Mittel verbraucht. Die WLW hat uns jetzt mit Projektkosten für die Fertigstellung von € 800.000,00 konfrontiert wovon der 21%ige Gemeindeanteil € 168.000,00 ausmacht. Dazu brauchen wir in der nächsten Gemeinderatssitzung eine Entscheidung. Der Schluchtweg musste aufgrund eingestürzter Brücken gesperrt werden. Die Schluchtwegverbindung von Millstatt bis Obermillstatt ist wieder frei gegeben. Die restliche Schlucht ist momentan noch gesperrt und soll in den nächsten Wochen mit überstiegen in Wassernähe repariert und die Brücken mit Ketten gesichert werden. Der Verwaltungsgerichtshof der Republik Österreich hat nach mehrmaliger Urgenz nunmehr das Erkenntnis des Landesverwaltungsgerichtes Kärnten in der Causa Psychosomatische Klinik aufgehoben und zurück gewiesen. Wir dürfen gespannt sein, wie es in dieser Angelegenheit weiter geht. Es scheint wieder alles offen zu sein.

Zur Wasserversorgungsanlage Millstatt ist zu berichten, dass die Bacher- und Prenter-Quelle neu gefasst und saniert wurden und damit alle vier Quellen der Versorgungsanlage Obermillstatt erneuert sind. Derzeit läuft noch die Wegsanierung. Heuer und in den nächsten Jahren stehen eine ganze Reihe von Partnerschaftsjubiläen an:

Besuch von Signore Sindaco Pietro Valent mit seiner Gattin und einem Mitglied des Stadtsenates am 14. Juni 2022. Wir haben ein Präsent erhalten: Es handelt sich hier um 3 Seiten aus dem wertvollsten/wichtigsten Stück aus der Biblioteca Guarneriana - „Die Göttliche Komödie“ von Dante Alighieri. Das Buch entstand irgendwann zu Lebzeiten von Dante Alighieri, welcher 1321 verstarb. Letztes Jahr hatte er seinen 700. Todestag, was in ganz Italien zelebriert wurde. Auch San Daniele stand, wegen dieses Werkes, besonders im Fokus. Dieser Faksimiledruck wurde für alle drei Partnergemeinden von San Daniele erstellt. Im September kommenden Jahres soll dann das 30jährige Partnerschaftsjubiläum mit San Daniele zuerst in Millstatt und 2024 in San Daniele gefeiert werden. und im September sind dann die Feierlichkeiten in Millstatt geplant. Mit der Stadtgemeinde Wendlingen feiern wir bereits heuer das 30jährige Jubiläum. Aus diesem besonderen Anlass reist am 07. Juli 2022 eine Delegation von 65 Personen zu uns nach Millstatt. Den Auftakt bildet ein gemeinsames Abendessen im Lindenhof, auf Einladung der Marktgemeinde Millstatt am See. Neben dem Partnerschaftskomitee Millstatt darf ich den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See sehr herzlich einladen. (Im Zuge dieser Jubiläumsfeier finden auch Ehrungen von langjährigen verdienstvollen Persönlichkeiten statt.) Die Partnergemeinde Wendlingen lädt uns auch heuer zum 70. Vinzenzifest am 23. Juli 2022 nach Wendlingen ein.

Das legendäre Schinkenfest in San Daniele findet heuer erstmals im August statt. Mein Bürgermeisterkollege lädt uns herzlich ein am Freitag, 26. August um 17:00 Uhr bei der Eröffnung mit dabei zu sein. 2023 steht dann das 50jährige Partnerschaftsjubiläum mit unserer ältesten Partnerschaftsgemeinde Helgoland an. Die Feierlichkeiten werden zuerst wieder in Millstatt stattfinden 2024 dann auf Helgoland.

TO-Pkt. 02 – Gemeindevorstand – Änderung der Abfallgebührenverordnung vom 16.12.2021

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (22:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, die Änderung der Abfallgebührenverordnung im Entwurf vom 25.05.2022 zu genehmigen.

TO-Pkt. 03 – Gemeindevorstand – Ansuchen um Zufahrtserlaubnis über die Gst. Nr. 386/7 und 386/11 KG 73209 (Parkplatz Kalvarienbergfriedhof)

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt mit **Mehrheit (19:3)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

für den Antrag: 19

gegen den Antrag: 3 (Golger, Gmeiner-Jahn, Politzer)

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, dem Ansuchen von Herrn Peter Köstenberger zuzustimmen und die Vereinbarung im Entwurf vom 19.05.2022 zu genehmigen.

TO-Pkt. 04 – Gemeindevorstand – Genehmigung Mietvertrag Parkplatz Alte Spittaler Straße

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt mit **Mehrheit (20:2)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

für den Antrag: 20

gegen den Antrag: 2 (Stimmenthaltung: Golger, Gmeiner-Jahn)

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat den Antrag dem vorliegenden Mietvertrag im Entwurf vom 13.05.2022 zuzustimmen.

TO-Pkt. 05 – Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Zukunftsentwicklung – mobile Geschwindigkeitsanlagen an der B98 Höhe Hotel Nikolasch

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (22:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Zukunftsentwicklung der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, die Anschaffung von zwei Geschwindigkeitsanzeigen in der Höhe mit Kosten von max. 5.446,02 Euro zu beschließen.

TO-Pkt. 06 – Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Regger Immobilien Drei GmbH – Ansuchen um Sondernutzungsvereinbarung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt mit **Mehrheit (20:2)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

für den Antrag: 20

gegen den Antrag: 2 (Gmeiner-Jahn, Politzer)

Der Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat den Antrag, das gegenständliche Ansuchen zu genehmigen und den Bürgermeister zu beauftragen, einen Sondernutzungsvertrag entsprechend der Straßengrundbenützungordnung mit dem Antragsteller abzuschließen, wobei zusätzlich vorzuschreiben ist, dass bis auf eine Tiefe von 4 Metern ab der Fahrbahnoberkante der Alexanderhofstraße nur Glasfieberanker gesetzt werden dürfen und wie bereits durch den Gemeindevorstand angeregt, je Anker einen Betrag von € 80,00 einzuheben ist.

TO-Pkt. 07 – Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Regger Immobilien Drei GmbH – Ansuchen um Einleitung von Oberflächenwässern in den Oberflächenwasserkanal der Marktgemeinde Millstatt am See

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (20:3)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

für den Antrag: 20

gegen den Antrag: 3 (Golger, Gmeiner-Jahn, Politzer)

Der Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat den Antrag auf Einleitung von Oberflächenwässern in den Oberflächenwasserkanal der Marktgemeinde Millstatt am See der Regger Drei Immobilien GmbH zu genehmigen und den Bürgermeister mit der Erstellung eines Einleitungsvertrages gemäß Richtlinie zu beauftragen. Das vertraglich festgesetzte jährliche Entgelt ist wertgesichert nach dem VPI 2020, April 2022 zu bezahlen. Weiters ist vertraglich festzuhalten: Die Marktgemeinde Millstatt behält sich das Recht vor bei Vorliegen wirtschaftlicher Erfordernisse auch eine Erhöhung des jährlichen Entgelts vorzunehmen.

TO-Pkt. 08 – Ausschuss für Bildung, Ehrenamt, Vereine und Bürgerbeteiligung – Anpassung der Kinderbildungs- und -Betreuungsordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (23:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Ausschuss für Bildung, Ehrenamt, Vereine und Bürgerbeteiligung der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat den Antrag die Kinderbildungs- und -betreuungsordnung zu genehmigen.

TO-Pkt. 09 – Gemeindevorstand – Umwidmungsanregung 02/2020 – Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (21:2)**

nachfolgenden Antrag **zurückzustellen**:

für die Zurückstellung: 21

gegen die Zurückstellung: 2 (Santner, Maier)

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, dieser möge die Verordnung des Flächenwidmungsplans insofern abändern, als dass eine Teilfläche des Grundstück Nr. 583/1 der KG Millstatt im Ausmaß von rund 2.690m² von derzeit Grünland für die Land- und Forstwirtschaft; Ödland in Bauland-Dorfgebiet geändert wird.

Zusätzlich sind mit dem Widmungswerber

- a) eine privatrechtliche Vereinbarung zur Sicherstellung der widmungsgemäßen Verwendung des Baugrundstückes (Bebauungsverpflichtung) samt Besicherung, sowie***
- b) eine privatrechtliche Vereinbarung zur Tragung der Aufschließungskosten (Wasserleitung und Verbringung der anfallenden Oberflächenwässer), abzuschließen.***

Herr Bgm. Alexander Thoma MBA übergibt wegen Befangenheit den Vorsitz an Herrn 1.Vzbgm Albert Burgstaller.

Der Vorsitzende stellt an den Gemeinderat den Antrag, Herrn GF Alexander Thoma MBA als Auskunftsperson zur Beratung des TO-Pkt. 10 beizuziehen. Abstimmung: 22:0

TO-Pkt. 10 – Gemeindevorstand - Millstätter Bäderbetriebe GmbH – Rechnungsabschluss 2021

GF Alexander Thoma MBA verlässt vor der Abstimmung den Sitzungssaal.

GR Maier Manfred verlässt den Sitzungssaal.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (21:0)**

nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, den Rechnungsabschluss 2021 der Millstätter Bäderbetriebe GmbH zu genehmigen.

Herr 1.Vzbgm. Albert Burgstaller übergibt den Vorsitz an Herrn Bgm. Alexander Thoma MBA.

TO-Pkt. 11 – Gemeindevorstand und Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Schlacht und Zerlegeanlage Tschierweg – Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (23:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe der Marktgemeinde Millstatt am See empfiehlt dem Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See auf der Grundlage des Antrages des Gemeindevorstandes, den Antrag um Subvention für die Schlacht- und Zerlegeanlage Tschierweg für die anstehenden Investitionen in der Höhe von 8.000.-- Euro zu genehmigen. Finanzierung: Bedarfszuweisungsmittel iR 2019 mit € 4.900.--, € 3.100.-- operative Gebarung (1. Nachtragsvoranschlag 2022)

TO-Pkt. 12 – Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Umwelt – Grundsatzbeschluss Wegdienstbarkeiten

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (6:17)** nachfolgenden Abänderungsantrag **abzulehnen**:

Für den Antrag: 6 (Gmeiner-Jahn, Golger, Chr. Gruber, Schneeweiß Stimmenthaltung: Politzer, Steinhauser)

Gegen den Antrag: 17

Zur Erhaltung öffentlicher Wegerecht wird der Bürgermeister beauftragt: Sollte ein Grundeigentümer auf einen solchen Weg vertragslos eine Verbotstafel oder ähnliches aufstellen, wird im seitens der Gemeinde ein Brief (Vorlage vom Gemeindebund) gesendet, mit dem Inhalt:

Die Gemeinde weist auf das weiterhin bestehende öffentliche Wegerecht hin und nimmt die Geltung der Verbotstafel nicht zur Kenntnis. Wenn ein Vorgespräch mit dem Eigentümer zum Verschwinden der Maßnahme führt, ist der Brief nicht nötig.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (10:13)** nachfolgenden Antrag **abzulehnen**:

für den Antrag: 10 (Maier, Gmeiner-Jahn, Golger, Politzer, Chr. Gruber, Printscher, Friedrich; Stimmenthaltung: Klinar K., Palle A., Steinhauser)

gegen den Antrag: 13

Der Ausschuss für Straßenbau, Umwelt und Verkehr stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, den Grundsatzbeschluss zu fassen, dass ersessene Wegedienstbarkeiten der Gemeinde (Gemeingebrauch bzw. touristische Nutzung) gewahrt werden sollen.

TO-Pkt. 13 – Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Wildbach und Lawinendienst – Betreuungsdienst – Freigabe der Kosten

GRⁱⁿ Christa Gruber verlässt den Sitzungssaal.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (22:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe der Marktgemeinde Millstatt am See empfiehlt dem Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See dem Antrag des Gemeindevorstandes auf Freigabe der Kosten für den Betreuungsdienst der WLW in der Höhe von € 16.000,-- zuzustimmen und im ersten Nachtragsvoranschlag 2022 zu berücksichtigen.

TO-Pkt. 14 – Gemeindevorstand und Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Grundreinigung VS und KiGa Millstatt am See

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (19:3)** nachfolgenden Abänderungsantrag **anzunehmen**:

Für den Antrag: 19

Gegen den Antrag: 3 (Gmeiner-Jahn, Klinar K., A. Palle)

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See möge die Grundreinigung des Gebäudes Obermillstatt 124 an die P. Dussmann GmbH in der Höhe von Netto € 6.860.- vergeben. Die Kosten sind im ersten Nachtragsvoranschlag 2022 zu berücksichtigen.

Der Abänderungsantrag ersetzt den Hauptantrag zur Gänze, weshalb die Abstimmung über den Hauptantrag entfällt.

GRⁱⁿ Monika Untermoser kommt in den Sitzungssaal zurück.

TO-Pkt. 15 – Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe – Dorfgemeinschaft SA-MA-DE – Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (22:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Ausschuss für Finanzen und kommunale Betriebe der Marktgemeinde Millstatt am See stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See den Antrag, eine Unterstützung der Dorfgemeinschaft SA-MA-DE und der FF Sappl-Matzelsdorf mit

einem Beitrag von € 15.000,-- zu genehmigen. Inkludiert in diesem Betrag sind Kosten der Vermessung von € 2.400,--, Grundankauf von € 1.300,-- und Wasserleitungsmaterial von € 4.400,--. Die Gesamtkosten von € 15.000,-- werden mit Bedarfszuweisungsmitteln iR 2019 bedeckt.

TO-Pkt. 16 – Gemeindevorstand – GR-Sitzung 24.2.2022 – Behebung der Mängel

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (23:0)** den Tagesordnungspunkt 16 **abzusetzen**.

TO-Pkt. 17 – Bericht des Kontrollausschusses

Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses am 22. Juni 2022

Berichterstatlerin: GR Dorothea Gmeiner-Jahn

TO-Pkt. 18 – GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Schulbussituation nach der sechsten Unterrichtsstunde Richtung Schwaigerschaft, Tschierweg, Laubendorf etc

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (22:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Schulbussituation nach der sechsten Unterrichtsstunde der Volksschule Millstatt neu bewertet wird und eine dementsprechende Lösung erarbeitet wird, sodass die Schulkinder aus Schwaigerschaft, Tschierweg, Laubendorf etc. nach Hause gelangen können.

TO-Pkt. 19 – GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Ermittlung von Energiespar-Möglichkeiten in der Gemeinde und Erarbeitung dementsprechender Lösungen

GV Mag. Norbert Santner verlässt den Sitzungssaal. GR Franz Politzer kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (22:0)** nachfolgenden Antrag **zurückzustellen**:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass Möglichkeiten zum Einsparen von Energie (Gas, Kraftstoff, Strom etc.) auf Gemeindeebene ermittelt und dokumentiert werden. Dementsprechende Maßnahmen zur Verbesserung der Situation sollen davon abgeleitet und deren Umsetzung geplant werden.

TO-Pkt. 20 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Evaluierungen der Sicherheit im Schulgebäude

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (9:14)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen**:

für den Antrag: 9 (Golger, Gmeiner-Jahn, Politzer, Klinar K., Palle A., Schneeweiß, Chr. Gruber, Printschler, Friedrich)

gegen den Antrag: 14 (Stimmhaltung: Steinhauser)

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt möge beschließen, dass im Anna Gasser Schulzentrum schnellstens eine Sicherheitsüberprüfung auf Grund massiver Mängel (Gefahr in Verzug) durchgeführt bzw. beauftragt wird.

Als Sofortmaßnahme soll durch die Gemeindeführung ein Ortsaugenschein durchgeführt werden.

TO-Pkt. 21 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Verbesserung der Reinigung im Anna Gasser Schulzentrum

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (10:13)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen**:

für den Antrag: 10 (Friedrich, Printschler, Chr. Gruber, Steinhauser, Schneeweiß, Palle A., Klinar K., Politzer, Gmeiner-Jahn, Golger)

gegen den Antrag: 13

Der Gemeinderat Millstatt möge beschließen, dass aufgrund nicht zufriedenstellender ordnungsgemäßer Reinigung im Anna Gasser Schulzentrum die Marktgemeinde Millstatt am See für eine entsprechende bessere Lösung sorgt.

TO-Pkt. 22 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Gratis Parken für Vereine

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (20:3)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen**:

für den Antrag: 3 (Golger, Gmeiner-Jahn, Klinar K.)

gegen den Antrag: 20

Der Gemeinderat Millstatt möge beschließen, dass die Mitglieder von Millstätter Vereinen an Tagen von offiziellen Vereinsausrückungen die Parkgebühren von der Marktgemeinde Millstatt getragen werden.

- ***Gültigkeit für den gesamten Tag einer Ausrückung***
- ***Für alle aktiven Vereinsmitglieder***
- ***Parkwächter werden informiert***

TO-Pkt. 23 – GR Karl Klinar und GR Markus Reinwald - Personalaufstockung für Gärtnerei Millstatt und Bauhof Millstatt

Herr EGR Alexander Palle verlässt den Saal.

GRⁱⁿ Mag.^a Dorothea Gmeiner-Jahn stimmt gegen den Antrag, weil sie der Meinung ist, dass der Lösungsvorschlag ist zu eng gewählt sei.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (20:2)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen:**

für den Antrag: 2 (Golger, Klinar K.)

gegen den Antrag: 20 (Stimmenthaltung: Klinar M.)

Der Gemeinderat Millstatt am See möge beschließen, mehr Personal in den Bereichen Gärtnerei und Bauhof Millstatt aufzunehmen. Dies sollte über den Stellenplan geprüft und ermöglicht werden.

EGR Alexander Palle kehrt in den Sitzungssaal zurück.

TO-Pkt. 24 – GR DI (FH) Philipp Steinhauser - Digitale Signatur für Gemeinderats- und Ausschussprotokoll

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (23:0)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Protokolle der Gemeinderatssitzungen und der Ausschusssitzungen mittels digitaler Signatur (zum Beispiel Handysignatur) unterfertigt werden könne, um Amtswege während der Arbeitszeit und Terminabsprachen mit dem Amtspersonal auf das geringstmögliche Maß zu reduzieren.

TO-Pkt. 25 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR DI (FH) Philipp Steinhauser und GR DDI Mario Schneeweiß - Vorprüfung einer Widmungsanpassung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (11:12)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen:**

für den Antrag: 11 (Gmeiner-Jahn, Golger, Politzer, Klinar K., Palle A., Steiner, Schneeweiß, Steinhauer, Chr. Gruber, Friedrich, Printschler)

gegen den Antrag: 12

Der Ortsplaner wird beauftragt, eine Vorprüfung vorzunehmen: Jene Teilfläche des Seegrundstückes 677/2 KG Millstatt 73209 im Gemeindeeigentum, die als „Zwickel“ am Bachufer des Riegenbaches liegt, soll in der Widmung angepasst werden:

Von derzeit „Grünland – Ödland für die Land- und Forstwirtschaft in „Grünland – Erholungszwecke“.

Das Ergebnis der Vorprüfung ist dem Gemeinderat vorzulegen.

TO-Pkt. 26 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR Markus Reinwald und GR Karl Klinar - Berichterstattung im Gemeinderat

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (5:18)**

nachfolgenden Abänderungsantrag **abzulehnen:**

für den Antrag: 5 (Gmeiner-Jahn, Golger, Politzer, Klinar K, Palle A.)

gegen den Antrag: 18 (Stimmhaltung: Steiner)

Der Bürgermeister hat dafür Sorge zu tragen, dass beim Einstieg in jeden Tagesordnungspunkt dem Gemeinderat Bericht erstattet wird über:

- **Inhalte der Vorberatung**
- **Ggf. deren Beschlussfassung.**

Im Fall einer Vorberatung in einem Ausschuss hat dies durch einen vom Ausschuss gewählten Berichterstatter zu erfolgen. (K-AGO § 77)

TO-Pkt. 27 – GR Mag.a Dorothea Gmeiner-Jahn und 2.Vzbgm. Mag. Michael Printscher - Gestaltung Ort für Partnerschaftsbäume am See

GR Erich Golger verlässt den Sitzungssaal

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (9:13)**

nachfolgenden Abänderungsantrag **abzulehnen:**

für den Antrag: 9 (Gmeiner-Jahn, Politzer, Klinar K. Palle A., Steiner, Schneeweiß, Gruber, Friedrich, Printscher)

gegen den Antrag: 13 (Stimmhaltung: Steinhauser)

Der Gemeinderat möge beschließen, dass eine Gesamtplanung des Grundstückes 677/2 KG. Millstatt mit dem Schillerstrand, in Kooperation mit der Agrargemeinschaft Nachbarschaft Millstatt, vorgenommen wird.

GR Erich Golger kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **mit Mehrheit (10:13)**

nachfolgenden Antrag **abzulehnen:**

für den Antrag: 10 (Gmeiner-Jahn, Golger, Politzer, Klinar K., Palle A., Steiner, Schneeweiß, Gruber, Friedrich, Printschler)

gegen den Antrag: 13 (Stimmhaltung: Steinhauser)

Das gemeindeeigene Grundstück am Bachausfluss des Riegenbaches (Teilfläche von 677/2, KG 73209 Millstatt) wird als Ort für die lebenden Symbole der drei Gemeindepartnerschaften gestaltet: Wendlingen, San Daniele, Helgoland.

TO-Pkt. 28 – 2.Vzbgm Mag. Michael Printschler – Sicherstellung aller öffentlichen Wegerechte durch die Marktgemeinde Millstatt am See

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt mit **Mehrheit (10:13)** nachfolgenden Antrag **abzulehnen**:

für den Antrag: 10 (Gmeiner-Jahn, Golger, Politzer, Klinar K., Palle A., schneeweiß, Steinhauser, Gruber, Friedrich, Printschler)

gegen den Antrag: 13

Der Gemeinderat möge beschließen, den Bürgermeister zu beauftragen, alle bestehenden öffentlichen Wegerechte der Marktgemeinde Millstatt am See, durch geeignete Maßnahmen dauerhaft sicher zu stellen.

TO-Pkt. 29 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn und GR Erich Golger - Einreichungsverordnung nach Straßengesetz

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt **einstimmig (23:0)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Einreichung der von der Gemeinde verwalteten Straßenflächen gem. Ktn. Straßengesetz wird überprüft. Das Ergebnis der Überprüfung ist dem Gemeinderat vorzulegen. Sollten sich wesentliche Änderungen der Voraussetzungen für die Einreichung ergeben sind diese in einer neuen Einreichungsverordnung abzubilden.

TO-Pkt. 30 – GR Mag. Dorothea Gmeiner-Jahn, GR Erich Golger und GR Franz Politzer - Beitritt Bodenbündnis

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Millstatt am See beschließt mit **Mehrheit (20:3)** nachfolgenden Antrag **anzunehmen**:

für den Antrag: 20

gegen den Antrag: 3 (Egger, Maier Stimmhaltung: Pacher)

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Marktgemeinde Millstatt tritt dem Bodenbündnis Österreich bei. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für uns, als Klimabündnis-Gemeinde, EUR 35 pro Jahr.

TO-Pkt. 31 – Abgabe von Anträgen gemäß § 41 Abs. 1 und 3 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO

Antrag von Herrn GR Karl Klinar

Katastrophenvorsorge „Blackout“

Der Gemeinderat Millstatt am See, möge beschließen, einen weiteren Diesel Tank (10006) zu kaufen, um im Notfall genügend Treibstoff für die kritische Infrastruktur bereitzustellen.

Begründung:

Aktuell verfügt die Gemeinde über einen Diesel Tank (1000l). Dieser wird für die täglichen Arbeiten des Bauhofes und der Gärtnerei verwendet. Dadurch ist es möglich, dass im Falle eines Blackouts nicht mehr die vollen 1000l zu Verfügung stehen.

Die Bereitstellung eines weiten Tankes, welcher immer vollgefüllt ist, gibt der Bevölkerung bzw. der Feuerwehr im Falle einer Krisensituation die Möglichkeit wenigstens über Notstromaggregate die wichtigste Versorgung bzw. Kommunikation aufrecht zu erhalten.

Zur Vorberatung an den Gemeindevorstand.

Antrag von GRⁱⁿ Christa Gruber

Antrag:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Gemeinderat möge beschließen, dass die künftigen Gemeinderatssitzungen die Zeit von drei Stunden nicht überschreiten.

Begründung:

Die letzten beiden Gemeinderatssitzungen haben fünf Stunden und länger aufgrund von zu langen und zu häufigen Rede, die in der Verordnung vom 28.04.2021 eigentlich klar mit pro TO-Punkt und Gemeinderatsmitglied mit je einer Wortmeldung zu drei Minuten geregelt und auch so beschlossen worden ist. Es ist aufgefallen, dass nach einer Zeit von drei Stunden die Konzentration und Aufmerksamkeit sämtlicher Teilnehmenden verschwunden war und wichtige Punkte, die zum Schluss an der TO standen nur noch rasch und mit vielleicht zu wenig Augenmerk erledigt wurden. Zwei zusätzliche Sitzungen würden z.B. die Tagesordnungspunkte reduzieren und wären meiner Meinung nach auch budgetär umsetzbar. Unnötige Diskussionen zu Punkten, obligatorisch positiv beschlossen werden müssen sind zu vermeiden.

Zur Vorberatung an den Gemeindevorstand.

Antrag von Frau GRⁱⁿ Mag.^a Dorothea Gmeiner-Jahn

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt, geeignete Flächen für eine Hundewiese zu suchen und insbesondere mit den Dorfgemeinschaften über eine Umsetzung u sprechen. Das Ergebnis ist in der nächsten Gemeinderatssitzung zu berichten.

Begründung:

Die Dorfgemeinschaften am Millstätter Plateau verfügen über etliche tausend Quadratmeter gut erreichbaren Grund, der im Eigentum der Gemeinde Millstatt steht. Laut eigenem Bekenntnis der Dorfgemeinschaften sind sie nicht nur für die lokalen Menschen da, sondern ausdrücklich für alle Millstätterinnen und Millstätter. Von einer Hundefreilaufwiese profitiert auch der gastgebende Verweil, etwa durch Erfrischungsangebote.

Zur Vorberatung an den Gemeindevorstand.

Vertraulicher Teil

TO-Pkt. 32 – Gemeindevorstand - Personalangelegenheiten

Die Beratung und Beschlussfassung über dieses Tagesordnungspunkt ist in einer eigenen Niederschrift verfasst.

TO-Pkt. 33 – Gemeindevorstand – Ehrungsangelegenheiten

Die Beratung und Beschlussfassung über dieses Tagesordnungspunkt ist in einer eigenen Niederschrift verfasst.

Herr Bürgermeister Alexander Thoma MBA bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern und Ersatzmitgliedern und schließt die Sitzung um 23:14 Uhr.

Anlagen:

keine